

Bild: Durch das Kreuz haben wir wieder Zugang zu Gott. Die Einladung Gottes steht. Unsere Entscheidung ist es zu gehen.

Johannes 14,2.3 (NT 130)

- Was verspricht Jesus denen, die sich auf seine Seite stellen?

Hesekiel 18,23 (AT 803)

- Was ist Gottes Wille für mich und für dich?

Aus diesem Thema ergeben sich manche Fragen:

- Wenn am Anfang alles sehr gut war, wo kommt dann die Schlange her? Hat Gott den Teufel geschaffen?
- Was genau bedeutet es für uns persönlich, daß Jesus am Kreuz gestorben ist?
- Jesus sagt, er kommt wieder. Wie kann man sich das vorstellen?
- Gott macht ein neue Erde. Wie können wir dahinkommen? Was bedeutet glauben ganz praktisch?

Jede Frage ist eigentlich ein eigenes Thema, wenn man keine oberflächlichen Antworten will. Ich schlage vor, dass wir uns beim nächsten Mal die erste Frage vornehmen.

BS 04: Der Erlösungsplan

Heute geht es um die Frage: Warum musste Jesus am Kreuz sterben? Bei dieser Frage geht es um das Hauptanliegen der Bibel und sozusagen um den roten Faden von 1.Mose bis Offenbarung.

1. Mose 1,31 (AT 4)

- Wie war die Welt, als Gott sie geschaffen hatte?
- Was gab es alles nicht, was es heute auf der Welt gibt?

Offenbarung 21,1-5 (NT 305)

- Was wird Gott am Ende schaffen?
- Wo wird Gott wohnen (Vers 3)?
- Was macht er dann mit uns (Vers 4)?
- Was wird es dort nicht mehr geben, was es heute gibt?

Die Bibel beschreibt also den Weg der Menschheit von Paradies zu Paradies, von Eden zu Eden. Jetzt bleibt aber die Frage: Wenn am Anfang alles sehr gut war und es am Ende sehr gut sein wird, was ist passiert, dass unsere Welt heute alles andere als sehr gut ist?

1. Mose 3,1-5 (AT 5)

- Warum hat Gott den Baum der Erkenntnis ins Paradies gestellt? Worum ging es eigentlich? (Vertrauen zu Gott) (freie Entscheidungsmöglichkeit)
- Mit welchen Lügen verführte die Schlange Adam und Eva?
 - Zweifel an Gottes Wort (Vers 1)
 - Es gibt keinen Tod. (Vers 4)
 - Ihr werdet sein wie Gott. (Vers 5)
 - Gott enthält euch etwas Gutes vor. Damit ist er ungerecht und lieblos. (Vers 5)

1. Mose 3,6-13 (AT 5)

- Welche Folgen hatte ihr Ungehorsam gegen Gott?
 - Beziehung zu Gott ging kaputt (Angst). (Verse 8-10)
 - Beziehung zwischen Adam und Eva litt. (Vers 12)
 - Wie versuchten Adam und Eva, ihre Nacktheit zu bedecken?
 - Was tat Gott (Vers 21)?
 - Was könnte das bedeuten?
 - Feigenblatt ist ein Symbol für Werksgerechtigkeit
 - Felle sind ein Symbol für Glaubensgerechtigkeit
- => Adam und Eva konnten sich nicht selbst retten

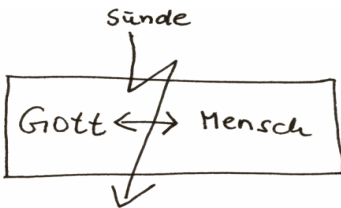


Bild: Gott und Mensch waren in ungetrübter Beziehung, bis die Sünde alles zerstörte.

Jesaja 59,1.2 (AT 710)

- Welches Problem wird durch die Sünde verursacht?
- Wessen Schuld ist diese Trennung?



Bild: Durch die Sünde ist ein Abgrund entstanden, den der Mensch aus eigener Kraft nicht überbrücken kann.

Römer 6,23 (NT 185)

- Welche schreckliche Folge hat die Sünde?
- Warum fordert das Gesetz diese Strafe?
 - Sünde ist wie ein Krebsgeschwür, das sich immer weiter ausbreiten würde. Deshalb muss sie vernichtet werden. Gott kann Sünde nicht unter den Teppich kehren. Seine Gerechtigkeit fordert Bestrafung.

Gott steckt in einer Zwickmühle. Seine Gerechtigkeit forderte die Bestrafung des Sünders, seine Liebe wollte dessen Rettung. Gott musste einen Weg finden, der beidem gerecht wird.

Johannes 3,16 (NT 113)

- Was sagt uns dieser Vers über Gott?
- Welchen Weg hat Gott gefunden, um gerecht zu sein und uns zu retten? (Vers persönlich lesen lassen: statt „Welt“ „mich“)

Jesaja 53,5.6 (AT 706)

- Wie beschreibt dieser Text, was Gott für unsere Erlösung tat?
- Was ist die Folge für uns persönlich?
 - Frieden, Heilung, Weg zurück zu Gott
 - Illustration: Fürst im Kaukasus (siehe Lesematerial)